

Absender

Presseabteilung

Telefax

0221 178-90525

Seite

1 von 1

E-Mail

presse@rheinenergie.com

Telefon

0221 178-3035

Internet

www.rheinenergie.com

Datum

15. Juli 2021

Update, 15.07.21, 17:45h**Lage im Versorgungsgebiet der RheinEnergie entspannt sich – noch rund 180 Personen im Einsatz**

Die RheinEnergie ist derzeit weiterhin mit 150 bis 180 Mitarbeitern im gesamten Versorgungsgebiet dauerhaft im Einsatz, um die Kunden nach den Starkregenereignissen wieder zu versorgen. Nach derzeitigem Stand der Lage sind im Kölner Stadtgebiet noch rund 80 kleinräumige Störungen im Niederspannungsnetz zu verzeichnen. Dabei handelt es sich um einzelne Häuser oder Straßenzüge, bei denen die Stromversorgung noch unterbrochen ist; teils nach Wassereinbrüchen im Keller mit Auswirkungen auf die Hausanschlüsse. Diese müssen vor der Inbetriebnahme einzeln geprüft werden. Mittelspannungsstörungen mit größeren Auswirkungen bestehen in Köln derzeit keine mehr.

Bezüglich des Westcenters in Köln-Bickendorf ist die RheinEnergie mittlerweile hilfeleistend mit der Reparatur der beschädigten Kunden-Netzstation beauftragt worden. Voraussichtlich am späten Abend oder in der Nacht soll die Versorgung des Hochauskomplexes wiederhergestellt sein.

Im Kölner Umland (Bergisches Land bis Rhein-Sieg-Kreis) sind momentan insgesamt noch rund zehn Versorgungsunterbrechungen zu verzeichnen, die Auswirkungen sind unterschiedlich. Teils sind Stromaggregate im Einsatz.

Die Wasserversorgung ist ebenso wie die Erdgas- und Fernwärmeversorgung weiterhin gesichert.